

Ebola-Epidemie verunmöglicht zweite Hilfsgüterexpedition per Lastwagen nach Guinea – Verein Guinea2012 wird die Hilfsgüter per Container auf dem Seeweg nach Guinea versenden – Aufruf zum Fundraising



Nach der ersten erfolgreich durchgeführten Hilfsgüterexpedition im Herbst 2012 (5 Lastwagen mit ca. 100 Tonnen Hilfsgütern für diverse NGO in Guinea) wurde dieses Jahr die zweite Expedition geplant, wieder auf dem Landweg via Frankreich-Spanien-Marokko-Westsahara-Mauretanien-Senegal-Guinea. Wegen der Ebola-Epidemie hat der Verein im August beschlossen, die zweite Expedition auf Herbst 2015 zu verschieben. Damit die bis jetzt gesammelten Hilfsgüter dennoch bereits im 2014 der Bevölkerung von Guinea zur Verfügung gestellt werden kann, wird am Samstag, 25. Oktober in der Logistikplattform des Vereins (Lenzburg, Kt. Aargau) die Ware in Container verladen. Entsprechende Vorbereitungen für diese Logistikoperation laufen bereits seit mehreren Monaten. Der Transport der Container wird über den Seeweg abgewickelt (via Antwerpen oder Rotterdam nach Conakry). Für die Verzollung dürfen wir (wie im Herbst 2012 beim Import auf dem Landweg) wieder auf die Hilfe der zuständigen Regierungsstellen der Republik Guinea zählen. Die Logistikplattform (Lagerung und Verteilung an die NGO's) in Conakry wird durch unser Vereinsmitglied Albert Wyssmann (pensionierter Mitarbeiter EDA / IKRK) und unsere Kontaktpersonen in Guinea sichergestellt:

- Nathalie Damey, Leiterin „Maison Suisse“, Conakry. Damey hat zusammen mit anderen guineanischen Frauen während den Bürgerkriegen in Sierra Leone und Liberia an der Grenze zu diesen Ländern geholfen, hunderten von flüchtigen Waisenkindern eine neue Existenz in Guinea zu bieten. Sie beherbergt in der Maison Suisse jederzeit etwa ein Dutzend solche Kinder und Jugendliche und kümmert sich um deren Betreuung, Erziehung und Ausbildung.
- Dr.Fodé Keita, Mitarbeiter des Innenministeriums, Conakry. Keita hat jahrzehntelange Erfahrung in der Entwicklungshilfe, er war lange Mitarbeiter von USAID und pflegt unter anderem die Kontakte zu den NGO in Guinea. Er hat eine Delegation von Guinea2012 im Herbst 2013 bei der Inspektionsreise unterstützt und begleitet (Wirksamkeitscontrolling Expedition 2012). Keita und der ehemalige Botschafter von Guinea in der Schweiz (Arafan Kabiné Kaba, jetzt Botschafter in Accra, Ghana) stellen die Verbindung des Vereins zur Regierung der Republik Guinea sicher.
- Dr.Youssouf Traoré, Direktor der Croix Rouge Nationale de Guinée. Traoré und Wyssmann sind durch eine langjährige, erfolgreiche Zusammenarbeit in der Entwicklungshilfe und im Aufbau von einfachen, aber effizienten Gesundheitsdiensten (Postes Sanitaires, Grundausbildung von Freiwilligen Helfern) miteinander verbunden.

Der Verein ist dringend auf finanzielle Unterstützung für den Transport bis Conakry, für die Miete der Container sowie für die Logistik in Guinea angewiesen. Weitere Informationen:

- Giacomo Lurati, Präsident Verein Guinea2012
- Markus Meier und Sepp Schwager, Vorstandsmitglieder, Verantwortlich für Logistik, Inspektionsreise 2013
- www.guinea2012.org

Kontakt:

- Giacomo Lurati (+41 79 647 88 88 Mail: giacomo.lurati@holcim.com)
- Markus Meier (+41 79 773 47 07 Mail: markus.meier@holcim.com)
- Sepp Schwager (+41 79 667 23 86 Mail: sepp.schwager@haefeli.ch)
- Albert Wyssmann (+41 79 686 94 27 Mail: info@overlandtravel.com)